

# 1 Ausbau der Kooperation

## Herzogenrath: Kommunales Netz Herzogenrath-Kohlscheid bzw. AG der Kindertageseinrichtungen/Grundschulen

<b>Regelmäßige Besuche von Erzieher/innen und Grundschullehrer/innen in der jeweiligen Einrichtung</b>	
<b>Zielsetzung</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>▶ Schulprogramme bzw. Kita-Konzepte auf der Grundlage der Bildungsgrundsätze kennenlernen</li><li>▶ die jeweiligen Lernorte und die agierenden Personen kennenlernen</li><li>▶ Entwicklung der ehemaligen Kita-Kinder kennenlernen</li><li>▶ frühzeitigen Erstkontakt mit künftigen Grundschulkindern ermöglichen</li><li>▶ Kurzer Austausch über bisherige Entwicklungsverläufe und Bildungsbiografien</li><li>▶ Eintauchen in den Alltag der Grundschule und der Kita</li><li>▶ Arbeitsweisen und Rituale kennenlernen</li></ul>
<b>Zeitraum der Durchführung und Zeitrahmen</b>	<p>Vor den Herbstferien: Erzieher/innen gehen in Schulen; entweder vor der großen Pause, vor Unterrichtsende oder nach individueller Absprache</p> <p>Nach den Osterferien: Lehrer/innen gehen in Kitas nach individueller Absprache</p>
<b>Materialien und Kosten</b>	keine
<b>Kurzbeschreibung</b>	<p>Für die Besuche sollten auf Seiten der Lehrerkollegien idealerweise die Grundschullehrer/innen die Austauschpartner/innen sein, welche die nächsten 1. Schuljahre übernehmen.</p> <p>Auf Seiten der Kita-Teams sollten Erzieher/innen teilnehmen, die die künftigen Schulkinder am besten kennen und deren Entwicklung am längsten mit verfolgt haben.</p> <p>Die Ergebnisse der Hospitationen werden protokolliert und auf diesem Weg in die Kollegien und Teams getragen.</p>
<b>Ansprechpartner</b>	z.B. GGS Kohlscheid, Herzogenrath, Tel.: 02407/3922
<b>Folgende Personengruppen müssen beteiligt werden</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>▶ Erzieher/innen, die die künftigen Schulkinder am besten kennen; Grundschullehrer/innen, die die nächsten 1. Schuljahre übernehmen</li><li>▶ Eltern: Das Einverständnis der Eltern oder Erziehungsberechtigten ist einzuholen. Diese sind ggf. einzubeziehen.</li></ul>
<b>Hinweise für die Umsetzung</b>	Um arbeitsfähig zu bleiben, sollte hier pro Grundschule nur mit zwei Kitas kooperiert werden. Hierzu bedarf es Ressourcen auf Seiten der Grundschulen und der Kitas.

# 1 Ausbau der Kooperation

## Alsdorf: Netzwerk Planbereich A/B

Entwicklungsgespräche	
<b>Zielsetzung</b>	Information über die Entwicklung der Erstklässler
<b>Zeitraum der Durchführung und Zeitrahmen</b>	ca. 6 Monate nach der Einschulung
<b>Materialien und Kosten</b>	keine
<b>Kurzbeschreibung</b>	<p>Eltern und Erzieher/innen haben die Möglichkeit, sich bei der Grundschule über die Entwicklung der ehemaligen Kindergartenkinder und jetzigen Erstklässler zu informieren. Dabei geht es besonders um die Kinder, deren Entwicklung nicht geradlinig verlaufen ist.</p> <p>Lehrkräfte fragen ggf. nach Verhaltensweisen, Stärken, Defiziten, etc. während der Kindergartenzeit. Erzieher/innen geben Auskunft und erfahren von den Lehrkräften, wie die Kinder sich in der Schule eingelebt und entwickelt haben.</p> <p>Der Austausch ist im persönlichen Gespräch oder telefonisch möglich.</p> <p>Die Zielsetzung dieses Treffens ist vergleichbar mit der Zielsetzung der Erprobungsstufenkonferenz in der 5. und 6. Klasse.</p>
<b>Ansprechpartner</b>	GGs Annapark, Alsdorf, Tel.: 02404/82337 Familienzentrum Annapark, Tel.: 02404/558335
<b>Folgende Personengruppen müssen beteiligt werden</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>▶ 1 Erzieherin</li><li>▶ 1 Lehrkraft</li><li>▶ ggf. Eltern</li></ul>
<b>Hinweise für die Umsetzung</b>	Das Einverständnis der Eltern oder Erziehungsberechtigten ist einzuholen.